
* Änderungen in der Warenwirtschaft und Buchh. im Jahr 2013

23.12.2013 Änderung des 17a UStDV zum 1. Januar 2014:
EU-Versandnachweis "Gelangensbestätigung"

Zum 1. Januar 2014 wird es auf Grund der Änderung des 17a UStDV neue Anforderungen für umsatzsteuerbefreite innergemeinschaftliche Lieferungen aus Deutschland an Abnehmer in andere EU Länder geben. Ausfuhrsendungen aus Deutschland heraus in Drittländer (nicht EU) sind nicht von dieser Änderung betroffen. Versender mussten bisher und müssen auch in Zukunft wissen, für welche Sendungen sie Umsatzsteuerbefreiung in Anspruch nehmen können und Nachweise für Umsatzsteuerzwecke benötigen.

Genügte bislang Versandaufträge oder Versandauftragsdaten, so verlangt die neue Fassung des 17a UStDV, dass der Versender nicht nur den Versand, sondern auch die Zustellung an den Empfänger mit Ort und Tag der Zustellung nachweist. Diesen Nachweis, die sog. Gelangensbestätigung, muss der Lieferant den Finanzbehörden gegenüber erbringen, und zwar für alle Warensendungen ab dem 1. Januar 2014 von Deutschland in die EU.

Die Verpflichtung, den Finanzbehörden Gelangensbestätigungen zur Verfügung zu stellen, hat der Lieferant (der meist auch der Versender ist), nicht der Transporteur.

Bei der Gelangensbestätigung handelt es sich um einen Beleg, der vom Abnehmer, also dem Vertragspartner des Lieferers, ausgestellt sein und folgende Angaben enthalten muss:

- Name und Anschrift des Abnehmers
- Menge des Gegenstands der Lieferung und handelsübliche Bezeichnung einschließlich Fahrzeug-Identifikationsnummer bei Fahrzeugen Monat und Ort des Erhalts des Gegenstands im EU-Ausland (Ausnahme: bei Selbsttransport durch den Abnehmer Monat und Ort des Endes der Beförderung im EU-Ausland)
- Ausstellungsdatum der Bestätigung
- Unterschrift des Abnehmers oder eines von ihm zur Abnahme Beauftragten (die Finanzverwaltung erwartet auch den Namen des Unterzeichnenden in Druckschrift)

Liegen diese fünf Voraussetzungen vor, handelt es sich um eine Gelangensbestätigung, gleichgültig ob diese fünf Voraussetzungen auf einer Seite aufgeführt oder auf zwanzig Seiten verteilt sind. Lediglich die Unterschrift kann unter zwei Voraussetzungen fehlen: zum einem muss es sich um eine elektronische Übermittlung (E-Mail) handeln, zum anderen muss die elektronische Übermittlung erkennbar im Verfügungsbereich des Abnehmers begonnen haben (Indizien hierfür sollen sein: Absenderangabe/Datum der E-Mail, Nutzung einer Absender-E-Mail-Adresse, die z. B. beim Vertragsabschluss verwendet wurde). Es bleibt abzuwarten, ob die Finanzverwaltung eine Gelangensbestätigung ohne Unterschrift tatsächlich so ohne Weiteres akzeptieren wird: erfahrene Steuerberater sind erst einmal skeptisch.

20.12.2013 Warum muss die Rechnung ordnungsgemäß sein?

Die oberste Priorität hat bei der ordnungsgemäß ausgefüllten Rechnung die Tatsache des Vorsteuerabzuges. Denn nur eine vollständige Rechnung, mit allen erforderlichen Bestandteilen berechtigt den Rechnungsempfänger zum Vorsteuerabzug. Daher sollte der Unternehmer darauf achten, dass auch seine Ausgangsrechnungen mit allen nötigen Bestandteilen versehen sind, so dass er seinen Kunden den Vorsteuerabzug nicht vorenthalten muss. Meist kommt es dann zu unangenehmen Rückfragen, die Rechnung muss erneut gestellt werden und alte Rechnungen müssen storniert werden. Aber was gehört auf eine ordentliche Rechnung mit allen nötigen Bestandteilen des Umsatzsteuergesetzes? Um eine eindeutige Antwort geben zu können, müssen Rechnungen zunächst in Rechnungen mit einem Gesamtbetrag (inkl. Umsatzsteuer) über 150,- EUR (bis 31.12.2006 100,- EUR) bzw. weniger als 150,- EUR eingeteilt werden.

Kleinbetragsrechnungen unter 150,- EUR

In der Regel handelt es sich dabei um kleinere Anschaffungen wie

Büromaterial, Kraftstoffquittungen uvm. Auf den

Kleinbetragsrechnungen sind folgende Angaben zu machen:

1. Der vollständige Name und die vollständige Adresse des leistenden Unternehmers
2. Das Ausstellungsdatum
3. Die Menge und Art der gelieferten Gegenstände oder der Umfang und die Art der erbrachten Leistungen
4. Der Rechnungsbetrag und der darauf angewandte Steuersatz

Rechnungen über 150,- EUR Gesamtbetrag

Bei allen übrigen Rechnungen, deren Gesamtbetrag inkl. Umsatzsteuer 150,- EUR übersteigt, sind einige Angaben zu machen, die über die der Kleinbetragsrechnungen hinaus gehen. Auf einer solchen Rechnungen sind folgende Bestandteile unterzubringen:

1. Der vollständige Name und die vollständige Anschrift des leistenden Unternehmers sowie des Leistungsempfängers.
2. Die Steuernummer in der Form xxx/xxx/xxxxx oder aus Sicherheitsgründen die Umsatzsteueridentifikationsnummer des leistenden Unternehmers so bspw. DExxxxxxxxxx.
3. Eine fortlaufende Rechnungsnummer, wie bspw. 1/2009.
4. Die Menge und die Art (handelsübliche Bezeichnung) der gelieferten Gegenstände oder den Umfang und die Art der erbrachten Leistungen
5. Das Rechnungsdatum
6. Der Zeitpunkt der Lieferung oder Leistung sofern vom Rechnungsdatum abweichend
7. Der anzuwendende Steuersatz sowie den Steuerbetrag
8. Nach Steuersatz und Steuerbefreiungen aufgeschlüsselten Entgelte

06.12.2013 Neue Preise

BMW
DUCATI
IXS
MICHELIN (PKW)

03.12.2013 Wir sind vom 13.12. bis 20.12. nicht im Büro. Bitte unbedingt vorher den Bestand an Verbrauchsmaterial wie Bonrollen, Etiketten und Farbbänder prüfen und bis spätestens 11.12. bei uns bestellen! Ab 21.12. werden Bestellungen wieder bearbeitet. Ab da sind wir auch wieder telefonisch erreichbar.

Ab 26.12. bis zum 6.1. bin ich in Spanien.
Bei Fragen bin ich in dieser Zeit unter dem

Skypenamen: rolf-sandmann
per Email: rolf@rsss.de
per SMS: 0172/7666042 mit Angabe der Rückrufnummer und Rückrufzeit
Telefon: 07661/919119 SIPGATE Anrufbeantworter
Handy: 0172/7666042 nicht immer (Rufe zurück)

erreichbar.

Ab 21.12. einfache Fragen Buchungscode und Bestellungen bitte wieder im Büro per Email an info@bikesoftware.de oder telefoinsch 07661/6042

Rolf und Regina Sandmann

02.12.2013 Im Februar 2014 ist Schluß mit dem Einzug und der Bezahlung von Rechnungen mit DTAUS aus dem Programm heraus. Ab da kann nur noch mit SEPA bezahlt und eingezogen werden. Programmtechnisch ist alles soweit vorbereitet. Allerdings müssen für den Einzug von Rechnungen bei Kunden etliche Vorbereitungen getroffen werden. Genau Informationen hierzu erhält man von seiner

Hausbank: Hier ein kleiner Überblick:

Bei der deutschen Bundesbank ist eine Gläubiger-Identifikationsnummer für das Sepa-Lastschriftverfahren zu beantragen. Diese ist in der Buchhaltung im Firmenstamm einzutragen.

Bei jedem Kunden mit Einzugsverfahren ist sind IBAN und BIC im Kundenstamm einzutragen. Kunden mit Einzug suchen und mit Enter durch Kundendaten springen. IBAN und BIC werden anhand der Kontonummer und BLZ ermittelt und eingetragen. Bitte diese mit dem Kunden abstimmen! Bei Banken mit Unterkonten stimmt die automatische Ermittlung nicht. Suchen kann man alle Kunden in den Stammdaten Kundenstamm mit ALT+7 F K Enter Bedingung mit folgendem Text überschreiben:

mahntext\$'ML'.OR.tage_netto=-2.or.tage_netto=-3
Danach werden alle Kunden mit Einzug aufgezeigt. Jetzt muss entschieden werden, ob die Einzüge über ein SEPA-Firmenlastschriftmandat oder über ein BASIS-Lastschriftmandat erfolgen soll. Unterschied ist, dass bei BASIS-Lastschriftmandat der Kunde 8 Wochen zurück buchen kann und bei der Bank des Kunden kein Lastschriftmandat vorliegen muss. Der Kunde muss aber eine Einzugsvollmacht unterschrieben an Sie senden. Dieses kann man im Programm in der Buha bei Lastschrifteinzug erstellen und dem Kunden senden. Selbiges gilt für das SEPA-Firmenlastschriftmandat. Nur muss hier auch die Bank des Kunden unterrichtet werden. Ein entsprechendes Schreiben für den Kunden zur Weiterreichung an die Bank wird ebenfalls ausgedruckt. Dieses Mandat ist nur bei Firmen und nicht bei Privatpersonen möglich. Eine Rückbuchung ist hiermit nicht mehr möglich. Nach Druck des Schreibens an den Kunden wird automatisch \$AD2013-12-01 im Feld Notizen bei Kunden eingetragen. Dies ist für den Einzug das Datum des Schreibens an den Kunden, welches mit im XML-Dokument angegeben werden muss.

Der Einzug erfolgt mit dem COR1 verfahren und kann deswegen nur für Kunden in Deutschland angewendet werden. Einzug für Kunden im Ausland wird bei Bedarf als eigener Programmpunkt eingefügt. In Anbetracht der unklaren Regelungen und der Rückbuchungsmöglichkeiten empfehlen wir aber unbedingt, Forderungen an ausländische Kunden per Überweisung oder z.B. per Paypal bezahlen zu lassen. Nicht dass plötzlich das Geld wieder weg ist und die Ware auch!

01.12.2013 ! ! ! INVENTUR - Vorbereitungen / Durchführung ! ! !

in der WAWI unter Auswertungen Reorganisation D H
- Drucker 2 bzw. 1 wenn 2 nicht vorhanden auswählen
in der folgenden Auswahl einmal mit Bild ab nach unten springen und dann in der Mitte der Liste die Datei IAAWA020.INF * Erläuterung zu Inventur zum Jahresende - mit Enter auswählen. Es wird die Liste für die Inventur ausgedruckt.

30.11.2013 Im Kundenstamm Feld NOTIZEN ist uns aufgefallen, dass bei Verbuchung auf ein bestimmtes Erlöskonto abhängig von einer Kostenstelle, z.B. \$AG\$U01-8123-8134- es vorkommen kann, dass vom Programm z.B. das "\$A" in dem Beispiel als Steuerzeichen für eine Verarbeitung zu unerwünschten Ergebnissen führen kann. Deswegen muss jetzt vor der Kostenstelle eine Tilde anstatt des Dollarzeichens erfasst werden. z.B. ~AG\$U01-8123-8123- Das doppelte \$\$U ist aber bei Verbuchung aller Artikel eines Kunden auf eine bestimmtes Erlöskonto trotzdem erforderlich z.B. für Lieferung in die EU oder in die Schweiz. z.B. \$\$U01-8120-8120

29.11.2013 Neue Preise

BUESE
TRIUMPH

26.11.2013 Neue Preise

KAWASAKI (Unterscheidung Zubehör/Ersatzteile/Bekl.)
RACINGPLAN

22.11.2013 Durch Änderungen im Umsatzsteuergesetz ergibt sich, daß Gutschriften nun als Rechnungskorrektur bezeichnet werden müssen.
Dies gilt nur für die kaufmännische Gutschrift, also zB. wenn Ware reklamiert wird.
Eine entsprechende Gutschrift darf dann nicht mehr als solche benannt werden (14 Abs.4 Satz 1 Nr.10 UStG), sondern heißt dann zB. Rechnungskorrektur.

19.11.2013 Die USt-ID-Nr. von Belgien hat sich von ursprünglich BE und 9 Ziffern auf BE und 10 Ziffern geändert. Dies wird im Programm geprüft. Alte Nummern mit 9 Ziffern muss hinter BE eine führende 0 eingegeben werden damit die Prüfung im Programm funktioniert.

08.11.2013 Neue Preise

DUCATI

30.10.2013 Neue Preise

HELD
IXS

25.10.2013 Die Übernahme von Teilen aus dem neuen KAWA-DCS2 über das Internet ist mit ALT+3 J im Auftrag und im Bestellvorgang jetzt auch möglich. Dafür den Warenkorb speichern und dann mit "Rechter Maustaste" "Speichern unter" in dem Pfad wie bisher, z.B. c:\kawa speichern. Dann Alt+3 J aufrufen.

24.10.2013 Neue Preise

TRIUMPH

22.10.2013 Neue Preise

RACINGPLAN Racing Planet OHG Jena

21.10.2013 Die Bezeichnung "GUTSCHRIFT" ist auf Rechnungen, welche als Korrektur einer vorangegangenen Rechnung an den Kunden gesendet wird nicht mehr erlaubt. EU-Deppen!!!
Deswegen steht jetzt "RECHNUNGSKORREKTUR" auf einer Rechnung mit negativem Endbetrag.

15.10.2013 Neue Preise

HJCHEMLETS

11.10.2013 Die Problematik, dass gelegentlich beim Versand von Emails mit PDF-Anhang der falsche Anhang gezogen wurde, sollte jetzt nicht mehr auftreten. Jeder Anhand bekommt einen neuen Dateinamen beginnend mit dem Jahr 2-stellig und nachfolgend eine fortlaufende Nummer 6-stellig.

08.10.2013 Neue Preise

APRILIA
BMW
HUSQVARNA
PIAGGIO

07.10.2013 BUHA Firmenstamm Feld NOTIZEN Eingabe \$MAS wird der Kunde auf Lieferstop gestellt nach der 3. Mahnung.
\$MAS2 wird der Kunde auf Lieferstop nach der 2. Mahnung gestellt. Ansonsten wird der Kunde in Zukunft automatisch nach der 4. Mahnung auf Lieferstop gestellt.

26.09.2013 Neue Preise

GEIWIZ
HONDA

25.09.2013 Neue Preise

RACINGPLAN Racing Planet OHG
Löbstedter Str. 50
07749 Jena
TEL: 03641/87615-18
FAX: 03641/87615-11
mu@racing-planet.de
www.racing-planet.de

03.09.2013 Neue Preise

HARTJE

02.09.2013 Neue Preise

BMW
DUCATI
KAWASAKI
MICHELIN

12.08.2013 Der Versand von Emails aus WAWI und BUHA ist jetzt auch an mehrere Empfänger möglich. Hierfür einfach die Mailadressen hintereinander getrennt durch Komma eingeben. Diese können auch in einer Zeile im Feld TELEFON oder NOTIZEN in den Stammdaten getrennt durch Komma erfasst werden. "EMAIL" davor ist nicht notwendig. Das Programm erkennt anhand dem @-Zeichen, dass es sich um eine Mailadresse handelt.

04.07.2013 Neue Preise

LEEB

02.07.2013 Neue Preise

BMW
MATTHIES
MSA
=> HYOSUNG
=> KYMCO
=> QUADRO
=> MOTORTEK
PAASCHBURG
YAMAHA

10.06.2013 Neue Preise

DUCATI

03.06.2013 Neue Preise

BMW
DUCATI

29.05.2013 Neue Preise

PIRELLI
TRIUMPH

15.05.2013 Neue Preise

HOHL

14.05.2013 Im Fahrzeugstamm kann jetzt in der zweiten Spalte mit der Leertaste auch das Feld NOTIZEN für Einträge aufgerufen werden. Hier kann jetzt auch beliebig viel Text erfaßt werden. Wenn allerdings mehr als 8 Zeilen Text eingetragen sind, kann dieser in der normalen Pflegemaske nicht mehr geändert werden sondern nur noch wie oben beschrieben.

13.05.2013 Bestellungen von der Internetseite von Ducati können jetzt über die Zwischenablage auch direkt mit Alt+3 D in einen Auftrag übernommen werden. Dafür muss einfach vor Aufruf der Funktion die Artikel im Warenkorb

beginnend von der ersten Artikelnummer markiert und in die Zwischenablage mit CTRL+C oder rechte Maustaste + kopieren übertragen werden. Danach mit Alt+3 D in der Artikelerfassung die Artikel übernehmen.

02.05.2013 Neue Preise

BMW
MICHELIN
PIRELLI
REIFENMU
SUZUKI

01.05.2013 Die Übernahme von Bestellungen aus Gambio / XtCommerce und anderen Shops mit Anpassung ist jetzt direkt in den vorhandenen Aufträgen mit Alt+5 G möglich. Allerdings ist eine Anpassung an den Shop erforderlich und etliche Einstellungen müssen vorgenommen werden. In dem Zuge vielleicht auch noch mal der Hinweis, dass es für den Versand Schnittstellen zu allen großen Versendern gibt, mit denen auch der Versand voll automatisiert werden kann. Z.B. DPD Delisprint, DHL Easylog, UPS

Folgende Eingaben sind im Firmenstamm Feld NOTIZEN für die Übernahme aus dem Shop erforderlich:

\$SSZ = Tagesdatum und Zeit bei neuem Auftrag anstatt Bestelldatum/Zeit von Shop bei Übernahme Auftrag eintragen.
 \$SSOxx\$ xx = Artikelnummer für Verkauf Artikel ohne Bestand. Artikel mit Artikel_kz = 1
 \$SSK = Index für Feld KUNDEN_NR im Kundenstamm neu aufbauen. Dieser Eintrag muss auch im Feld NOTIZEN im Firmenstamm in der Buchhaltung eingetragen werden. Danach müssen die Indexdateien für den Kundenstamm oder besser komplett neu aufgebaut werden.
 \$SSVwww.xx.de/wawi/best_ueb.php\$ = Adresse, wo auf dem Server das Übernahmeprogramm liegt.
 \$SST ?+Zeit hinter best_ueb.php
 \$SSPxx\$ xx = Artikelnummer für Versandkosten/Porto Artikel mit Artikel_kz = 1
 \$SSNxx\$ xx = Artikelnummer für Nachnahmegebühren Artikel mit Artikel_kz = 1
 \$ifzurxx\$ xx = FTP-User
 \$ifzpxx xx = FTP-Passwort Muss in einer Zeile mit Enter dahinter stehen, damit auch \$ im Passwort vorkommen kann.
 \$ifzwww.xx.de\$ xx = Internetadresse FTP
 \$ifzgx xx = Verzeichnis auf der Platte, wo Bestelldaten abgeholt werden. Ohne Eingabe wird wawi als Verzeichnis angenommen. In das Verzeichnis muss die Datei best_ueb.php und best_sql.txt übertragen werden. Die Dateien liegen nach dem Update im Verzeichnis \rs\wawi\rep

In der Datei config.php müssen die Daten vom Server hinterlegt werden. Die Übernahme geht im Dialog Auftrag für Auftrag. Artikel, die nicht gefunden werden anhand der Artikelnummer im Feld Artikel_nr, Auswahl und EAN werden automatisch als Artikel ohne Bestand angelegt und können dann später nachgearbeitet werden.

Achtung: Es handelt sich hier um eine Neuentwicklung. Es ist auf jeden Fall eine Kontrolle der übernommenen Datensätze zu Beginn erforderlich.

09.04.2013 Neue Preise

HONDA

07.04.2013 Neue Preise

YAMAHA

03.04.2013 Neue Preise

KAWASAKI

27.03.2013 Neue Preise

MICHELIN (PKW)
REIFENMU

18.03.2013 Wir haben für Ebay eine weitere Möglichkeit eingerichtet damit man eine Meldung erhält, wenn ein Artikel an der Theke verkauft wird, welcher in Ebay eingestellt ist.

Dafür legt man einen neuen Auftrag als Lieferschein an als Kunden am Besten einen Kunden EBAY anlegen und erfaßt dort alle Waren, welche in Ebay oder auch in einem Shop oder bei Amazon eingestellt sind. Danach trägt man im Firmenstamm \$Re199999999EBAY\$123@email.de\$ ein. Die 1 steht für bis zu 9 fortlaufende verschiedene Lieferscheine, in welchen nacheinander nach dem Artikel gesucht werden soll, wenn man z.B. verschiedene Aufträge für unterschiedliche Ablauffermine in Ebay oder Artikel in einem anderen Shop anlegen möchte. Anstatt 99999999 gibt man die Auftragsnummer des Lieferscheines ein. Und dahinter, den Text, welcher angezeigt werden soll mit einem \$ am Ende. Falls man mit Tobit arbeitet, kann man danach noch eine Emailadresse mit nochmal einem \$-Zeichen dahinter eingeben. Denn bekommt derjenige noch eine Mitteilung per Mail, dass der Artikel verkauft wurde.

Wenn man jetzt einen Artikel verkauft, welcher nicht mehr im Bestand vorhanden ist aber noch in einem der Aufträge steht, erhält man eine Meldung und kann wählen, ob der Artikel automatisch aus dem Auftrag übernommen werden soll. Wichtig: Falls der selbe Artikel mehrfach in Ebay eingestellt ist muss dieser auch mehrfach mit der Menge 1 im jeweiligen Auftrag aufgenommen werden und nicht mit Menge 2 oder größer. Sonst funktioniert die automatische Übernahme in den Auftrag nicht korrekt.

Beispiel für 3 Aufträge mit Artikeln:

```
$Re133000116Auftrag 33000116 EBAY$ebay@rsss.de$
$Re233000085Auftrag 33000085 Shop$shop@rsss.de$
$Re333000145Auftrag 33000145 Amazon$amazon@rsss.de$
```

12.03.2013 Neue Preise

DUCATI
REIFENMU Reifen Müller KG
Rote Ellern 1
97762 Hammelburg
TEL: 09732/9141-414
FAX: 09732/9141-99414
m.fenn@reifen-mueller.com
www.reifen-mueller.com

Gute Reifendatenbank mit Reifen aller Hersteller ohne VK mit Original-KBA-Nummer für Motorrad, LKW und PKW. Artikelnummer kann entweder mit R und dahinter die Größe durch Eingabe ^^R^ ^!^ im Feld NOTIZEN vergeben werden oder mit folgendem Text im Feld NOTIZEN werden vor die Reifengröße die ersten beiden Buchstaben des Hersteller z.B. MI für MICHELIN gesetzt:

```
$ciSUBSTR(32->lieferant,1,2)+32->artikel$ ^^ ^^
```

11.03.2013 Ich muss immer wieder feststellen, dass es noch Unternehmen, gibt, die nicht wissen, dass von Thermobelegen z.B. Tankstellenbelege, welche in der Kasse eingebucht werden, eine Kopie erstellt werden muss, damit diese

bei späteren Prüfungen auch noch lesbar sind!

!!!! Thermobelege - für das Finanzamt kopieren !!!!

Unternehmer sind nach den gesetzlichen Vorschriften (147 Abgabenordnung) verpflichtet, geschäftliche Unterlagen bis zu 10 Jahren aufzubewahren. Bis zum Ablauf der Aufbewahrungspflicht muss auch die Lesbarkeit der Buchführungsunterlagen gewährleistet sein. Die Haltbarkeit von Thermopapieren beträgt je nach Qualitätsstufe weit weniger als 10 Jahre. Vor allem an Tankstellen, bei Restaurants und Einzelhandelsgeschäften werden Thermopapiere mit einer geringen Haltbarkeitsstufe verwendet. Dies führt oftmals dazu, dass bereits nach zwei bis drei Jahren die Daten auf den Thermobelegen nicht mehr lesbar sind. Bei Prüfungen durch das Finanzamt können unleserlich gewordene Ausgabenbelege zur Versagung des Betriebsausgabenabzugs (einschließlich Vorsteuer) führen.

Werden Betriebseinnahmen aufgrund verblasster Kassenschlußbons nicht ordnungsgemäß nachgewiesen, kann dies das Finanzamt zu Zuschätzungen bei den Einnahmen veranlassen.

Es ist daher empfehlenswert, von den Thermobelegen unmittelbar nach Eingang eine Kopie zu erstellen und dem Originalbeleg beizufügen. Damit kann der Nachweis für das Vorliegen der Voraussetzungen für den Vorsteuerabzug und den Betriebsausgabenabzug bis zum Ende der Aufbewahrungsfrist geführt werden.

Nach Auffassung des Bundesfinanzministeriums ist es dabei für umsatzsteuerliche Zwecke zwar nicht erforderlich, die ursprüngliche, auf Thermopapier gedruckte Rechnung aufzubewahren (Abschnitt 190 b, Absatz 6 Umsatzsteuer-Richtlinien 2008). Empfehlenswert ist es aber dennoch, den Originalbeleg mit der Kopie zu verbinden und insgesamt zehn Jahre aufzubewahren.

08.03.2013 Beim Zusammenfassen von alten Artikeln kann jetzt nicht nur ein Artikel sondern bis zu einem Artikel alle Artikel in einen anderen übertragen werden. Alle Artikel in diesem Kreis sind danach weg!. Deswegen zuvor besser eine Datensicherung unter Programme Datensicherung durchführen. Die Artikel lassen sich nicht mehr zurück holen.

06.03.2013 Neue PREISE

HOECKLE
MODEKA
MATTHIES
TRIUMPH

01.03.2013 !!!!!!!!! W I C H T I G !!!!!!!!!

Diese Anleitung bitte ausdrucken mit Strg+W, Drucker wählen und danach Datum von 01.03.2013 bis 01.03.2013 eingeben und Schritt für Schritt abarbeiten.

Diese Änderung ist wegen der bevorstehenden Umstellung auf den neuen Zahlungsverkehr mit SEPA erforderlich. In der Buchhaltung im Firmestamm, im Lieferanten- und Kundenstamm mussten neue Felder dafür eingefügt werden.

Nach Eingabe der Bankverbindung (Konto und BLZ) wird die IBAN und BIC automatisch errechnet. Aber diese Nummer muss anhand der Kundenangaben unbedingt nachgeprüft werden, da durch Unterkonten bei verschiedenen Banken es vorkommen kann, dass die ermittelte IBAN nicht korrekt ist. Am Besten immer bei dem Kunden nachfragen.

Für die Lastschrift bei Kunden sind umfangreicher Vorarbeiten erforderlich. Es muss eine Gläubigeridentifikationsnummer bei der Deutschen Bundesbank für die eigene Firma beantragt werden. Diese Nummer muss in der Buchhaltung im Feld SEPA_GL_ID eingetragen werden. Weiter muss der Kunde ein Firmenlastschriftmandat unterschreiben. Als Mandatsreferenz ist die Nummer des Kunden einzutragen. Bei den Briefen wird es dafür eine Vorlage geben. Im Feld NOTIZEN muss das

Datum dieses Schreibens, an dem es von dem Kunden unterzeichnet wurde in folgender Form eingetragen werden:
\$AD2013-03-06 z.B. für den 6.3.2013.

Die UST_ID wurde in dem Zuge direkt in den Kundenstamm zwecks schnellerer Eingabe eingefügt.

Außerdem haben wir im Sachkontenstamm zwei weitere Felder für abweichende Kontenrahmen bzw. Umstellungen auf einen neuen Kontenrahmen eingefügt. Hier können die Kontonummern von einem anderen Kontenrahmen passend zur KONTO_NR erfasst und später eine Umstellung auf diesen Kontenrahmen oder auch Auswertungen für diesen Kontenrahmen erstellt werden. Dies im Hinblick auf den SKR51 der für den KFZ-Bereich in Zukunft favorisiert wird.

Folgende Schritte sind mit diesem Update notwendig:

1. An allen PC's WAWI und BUHA beenden! Am schnellsten PC nachfolgende Verarbeitungen starten.
2. In der WAWI unter Programme Datensicherung F alle Daten einer Firma sichern. Dies ist für alle Firmen durchzuführen, falls mehrere Firmen angelegt sind. Als Lauferk bitte den Buchstaben eingeben, auf welchem das Programm gespeichert ist. i.d.R. R oder H Falls die Abfrage Datei oder Verzeichnis erscheint zweimal ein V eingeben und am Ende jeweils bestätigen.
3. Danach müssen die Datenbanken in der Buchhaltung unter Auswertung - Reorganisation - Punkt K aktualisiert werden.
4. Jetzt die Indexdateien auch unter Auswertung - Reorganisation - Punkt L neu aufbauen. Es werden automatisch die Indexe für alle Firmen neu aufgebaut.
5. Abschließend müssen unter Reorganisation - Punkt M die Umsatzsteueridentnummern, welche bisher unter ALT+1 gespeichert wurden, in den Kunden- und Lieferantenstamm übertragen werden. Die UST-ID wird in Zukunft direkt in dem Kunden- bzw. Lieferantenstamm eingetragen. Diese Verarbeitung muss für jede Firma separat gestartet werden.
6. BUHA beenden und danach kann wieder gearbeitet werden.

28.02.2013 Neue Preise

MOTUL
NIELSEN

27.02.2013 Mit Alt+7 B können im Kundenstamm die Aufträge des aktuellen Kunden aufgerufen und auch bearbeitet werden. Mit Einfg können auch neue Aufträge aufgenommen werden.

26.02.2013 Neue Preise

MICHELIN
NIEMFREY
KTM

25.02.2013 Genauso wie im Kunden und Lieferantenstamm steht jetzt im Auftragsstamm und in der Artikelerfassung im Verkauf das Feld NOTIZEN für Texterfassung am Anfang und Ende der Rechnung und für die Erfassung von Zusatztexte für einzelne Artikel in der zweiten Spalte. Somit können mit der Taste Cursor rechts und Leertaste diese Texte schnell geändert werden. Alt+7 und Alt+6 in der Artikelerfassung bleiben nach wie vor erhalten. Wenn allerdings der Text länger als 10 Zeilen ist, kann man dort nichts mehr ändern.

22.02.2013 WAWI Stammdaten Kundenstamm ALT+7 C zeigt die Aufträge des aktuellen Kunden auf. Die Aufträge können hier direkt aufgerufen und bearbeitet werden.

21.02.2013 Nach Eingabe \$WZR in WAWI Firmenstamm Feld NOTIZEN wird der Mitarbeiter, welcher eine Reparatur durchgeführt hat und unter "Arbeiten erledigt durch" im Feld NOTIZEN gespeichert ist, mit auf der Rechnung angedruckt. "Arbeiten Erledigt durch" wird entweder automatisch bei Werkstattzeiterfassung eingetragen oder kann manuell in vorhandene Aufträge auf dem Auftrag mit Alt+5 E eingetragen werden. So weiß der Kunde, von wem der Auftrag ausgeführt wurde.

15.02.2013 Neue Preise

APRILIA
PIAGGIO

14.02.2013 Die Textbausteine für Reparaturtexte waren bisher nur 40 Stellen pro Arbeit lang. Jetzt können diese auch im Feld Notizen mit 60 Stellen in einer Zeile erfaßt werden. Bitte nur eine Zeile mit maximal 60 Stellen erfassen, weil sonst die Folgezeilen in das Feld für die Arbeitspakete und Zeitvorgaben übertragen werden.

13.02.2013 Neue Preise

PAASCHBURG

07.02.2013 Neue Preise

METZELER
PIRELLI
RIZOMA

05.02.2013 Neue Preise

SUZUKI

04.02.2013 Neue Preise

BMW

29.01.2013 Neue Preise

HSMOTORRAD

28.01.2013 Neue Preise

BOETCHER Böttcher Fahrräder GmbH
Waldstr. 3
25746 Heide
TEL: 0481/79549
FAX: 0481/79517
www.boetcher-fahrraeder.de
uhlenwinkel@boetcher-fahrraeder.de

TOURATECH

24.01.2013 Neue Preise

DUCATI

22.01.2013 Neue Preise

FECHTER
FRANCE
GIVI
WIERES

16.01.2013 Neue Preise

BUESE
HEPCO
KRUEGER

15.01.2013 Neue Preise

MTRECKER

NOLAN

14.01.2013 Neue Preise

LINDLAU Heinrich Lindlau GmbH & Co. KG
Teplitzer Straße 10
01778 Lauenstein
TEL: 035054/29234
FAX: 035054/29294
www.lindlau-bikes.de
marcel.petzold@lindlau-bikes.de

09.01.2013 Neue Preise

DUNLOP
GOODYEAR
KAWASAKI
KLEBER
MATTHIES
METZELER
MICHELIN
PIRELLI
TRIUMPH

08.01.2013 Falls ein Barbeleg aus den vorhandenen Aufträgen auf A4 nochmals erstellt werden soll, ist dies jetzt auch möglich. Stammdaten Kundenstamm Alt+7 V A B folgendes bestätigen und auf Beleg springen. Alt+6 = Barbeleg oder Rechnung auf A4 / Alt+5 = Barbeleg auf Bondrucker

01.01.2013 H A P P Y N E W Y E A R 2 0 1 3

```
* * * * *
*
*   Wir wünschen unseren Kunden ein gesundes   *
*   und erfolgreiches neues Jahr!                *
*
*           RS Software & Systems GmbH          *
*           Rolf und Regina Sandmann            *
*
* * * * *
```